

# Coronavirus: BÜRGER HELFEN BÜRGERN!

Liebe Bürgerinnen und Bürger in Dorn-Assenheim,

mittlerweile befinden wir uns in der dritten Woche weitgehender Kontakteinschränkungen. Auch wenn vereinzelt so genannte Exit-Strategien diskutiert werden, erwarten wir keine nennenswerten Lockerungen der Situation vor Ende des Monats.

Besonders für ältere und gefährdete Mitbürger dürfte sich in den kommenden Wochen nichts ändern. Sie benötigen weiter Hilfe bei Einkäufen oder Besorgungen wie dem Gang zur Apotheke.

Wir wollen daher die Mitte März gestartete Initiative „Bürger helfen Bürgern“ auch weiter koordinieren.

Falls Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte weiter an:

➤ **Christa Stolle**

06035 / 89235, über Facebook oder [christastolle@gmx.de](mailto:christastolle@gmx.de)

➤ **Holger Hachenburger**

015110004841, über Facebook oder [holger.hachenburger@me.com](mailto:holger.hachenburger@me.com)

Wir koordinieren die Nachfrage, Sie rechnen dann vor Ort mit den Helfern ab.

Zwanzig Personen haben sich auf unsere Bitte um Hilfe gemeldet. Diesen sagen wir auch heute nochmals herzlichen Dank für die tolle Bereitschaft. **Nutzen Sie bitte dieses Angebot.**



## Virtuelle Bücherei zum Osterfest via Facebook

Die katholische Bücherei bietet wieder Bücher zum Nulltarif an. Da die Einrichtung derzeit geschlossen ist, haben wir uns zur Unterstützung des Teams eine virtuelle Bücherei ausgedacht. Auf unserer **Facebook-Seite TEAM 2016 DORN-ASSENHEIM** sind rund 150 verschiedene Exemplare aufgelistet. Für Ihre Osterlektüre oder einfach, um jemandem Danke zu sagen. Jeder, der bis zum Karsamstag auf unserer oder einer geteilten Seite ein Foto des Wunschexemplars liked und mit einem SMILEY oder DAUMEN HOCH kommentiert, hat das Buch am Ostersonntag im Briefkasten. Bei Doppelwünschen kommt der Erstkommentar zum Zuge.

Das CDU-Info finden Sie auch unter [www.holger-and-more.com](http://www.holger-and-more.com)

Fragen & Anregungen: Tel. 069 7124 4442, E-Mail: [holger.hachenburger@me.com](mailto:holger.hachenburger@me.com)

STARK FÜR  
DORN-ASSENHEIM

CDU

➤ Nr. 135  
April 2020



# FROHE OSTERN!



## Und bleiben Sie gesund!

## Wie gut ist Reichelsheim in der Corona-Krise aufgestellt – Ein Interview mit Bertin Bischofsberger

**Das öffentliche Leben steht nahezu still, auch die Stadtverwaltung arbeitet im Krisenmodus. Wie sieht das eigentlich genau aus?**

In der Derzeitigen Situation der Corona Pandemie muss die Stadt Reichelsheim flexibel reagieren, um die Arbeitsfähigkeit aufrechtzuerhalten. Aus diesem Grund wird in der Verwaltung und im Bauhof der Stadt Reichelsheim seit zwei Wochen in einem Zweischichtsystem gearbeitet. Dank dieser Zweiteilung der Abteilungen (Ordnungs-, Bau-, Finanz- und Hauptverwaltung) müsste nur die Hälfte der Mitarbeiter/innen in Quarantäne, der Rest könnte weiter im Dienst bleiben und die Verwaltungsgeschäfte aufrechterhalten. Dadurch ist auch sichergestellt, dass sich die beiden Teams nicht begegnen. Die Teams wechseln sich Tageweise im Rathaus ab. Weiterhin haben wir für die Abteilungsleitungen Home-Arbeitsplätze eingerichtet. Das heißt, sie können im Homeoffice die eingehenden E-Mails bearbeiten und entsprechend beantworten und wenn nötig telefonische Absprachen treffen. Das Rathaus ist bis auf weiteres für Publikumsverkehr geschlossen. Dringende Angelegenheiten können allerdings bei vorheriger Terminabsprache mit dem zuständigen Sachbearbeiter durchgeführt werden. Weiterhin werden Gelbe Säcke, Windsäcke oder Grünabfallsäcke direkt im Rathaus ausgegeben, allerdings nur durch das Fenster. Vorankündigungen sind hier nicht nötig. Abschließend ist noch zu sagen: Gott sei Dank hatten wir bei unseren Mitarbeitern in der Verwaltung, Kitas und im Bauhof bislang keine Infektionen, allerdings müssen wir darauf vorbereitet sein und ich hoffe

für die Mitarbeiter/innen der Stadt Reichelsheim, dass die getroffenen Maßnahmen dazu beitragen glimpflich aus der Situation herauszukommen.

**Welche städtischen Projekte können derzeit weiterverfolgt werden, bei welchen herrscht Stillstand?**

Die laufenden städtischen Projekte werden derzeit soweit möglich ganz normal weiter bearbeitet, allerdings gibt es durch die Corona-Krise zeitliche Verschiebungen. Neue Projekte werden derzeit erst mal nach hinten verschoben.

**Kontrolliert das Ordnungsamt die Verordnungen zur Corona-Pandemie wie zum Beispiel die Kontaktsperrung oder ist das Sache der Polizei?**

Soweit es personell möglich werden seitens der Ordnungsverwaltung die Verordnungen kontrolliert. Leider ist das nicht immer und überall möglich, da sind wir auch ein wenig auf Hinweise der Bevölkerung angewiesen, denen wir dann nachgehen.

**Welche Hilfsprojekte hat die Stadt ins Leben gerufen, um Bürgern zu helfen?**

Die Stadt Reichelsheim hat die "Reichelsheimer Bürgerhilfe" ins Leben gerufen. Mit dem Projekt möchten wir während der Corona-Pandemie ein Hilfsangebot schaffen, die aufgrund von Alter, Immunschwäche oder Quarantäne in ihrem Lebensalltag eingeschränkt sind. Viele Nachbarn helfen sich zwar schon gegenseitig, aber wir wollen mit dem Projekt nun eine Koordinierungsstelle für Anfragen aus der Bevölkerung und dem Handel anbieten. Wir wollen mit dem Angebot die Suchanfragen mit

den entsprechenden Hilfsangeboten koordinieren. Das können zum Beispiel Einkäufe, Lebensmittellieferungen, Rezeptabholungen oder auch der Spaziergang mit dem Hund sein. Für die Erfassung der Hilfsangebote und Nachfrage steht die Verwaltung in der Zeit von 08.00-12.00 Uhr per Telefon und prinzipiell per Mail zur Verfügung: 06035-1001-43 oder [buergershilfe@stadt-reichelsheim.de](mailto:buergershilfe@stadt-reichelsheim.de).

**Welche Auswirkungen hat die Corona-Pandemie auf die für September geplante Bürgermeisterwahl?**

Der Hessische Landtag hat am 24.03.2020 u.a. folgendes bezüglich des § 42 Abs. 3 HGO (Betrifft Wahl des Bgm., hier Fristen für die: frühestens 6 Mon. spätestens 3 Monate vor Ablauf der Amtszeit) beschlossen: "Abweichend von 42 Abs. 3 HGO findet die Wahl des Bürgermeisters, die von April bis Oktober 2020 durchzuführen ist, nicht vor dem 1. November 2020 statt, soweit bei Inkrafttreten dieses Gesetzes die Wahlscheine der Kommunalwahlordnung noch nicht erteilt worden sind. Die Stadtverordnetenversammlung kann auch entscheiden, dass die Wahl des Bürgermeisters zusammen mit der Kommunalwahl im März 2021 stattfindet."

**Auch die Kitas haben seit Mitte März geschlossen. Müssen für die Dauer der Schließung Beiträge gezahlt werden?**

Auf Erlass der Landesregierung wurden die Kitas Hessenweit am 17.03.2020 für die Betreuung geschlossen, Ausnahme sind die Kinder von Eltern die in Systemrelevanten Berufen arbeiten wie z.B. Pflegeberufe, Ärzte, Feuerwehr und einige andere Arbeitsfelder. Für den Erlass von Kita-Gebühren ist gem. der Satzung der Stadt Reichelsheim die Stadtverordnetenversammlung originär zuständig. Da es derzeit nicht absehbar ist wann die Stvv wieder tagen kann, werden wir als Magistrat in der Sitzung am kommenden Dienstag eine Stundung der Elternbeiträge beschließen mit der Maßgabe, dass bei der nächsten Sitzung des Stadtparlaments eine Vorlage eingebracht wird die Gebühren zu erlassen.



### AKTUELL: Nachgefragt beim Bürgermeister

**VORPLATZ ZUM DORFBRUNNEN:** Nach Ostern soll die Neugestaltung des Vorplatzes beginnen. Die CDU hatte sich hierzu bereits vor längerem im Zuge des Antrags zur Dorfbrunnensanierung eingesetzt. Das Pflaster wird neu gestaltet, die Bepflanzung und die Sitzbank erneuert. Zudem sollen Poller verhindern, dass der Vorplatz weiter zugesperrt wird.

**KITA WICHTELWIESE:** Die Coronakrise soll Stand heute keinen Einfluss auf die Inbetriebnahme der Kita haben. Diese ist zum 1. November 2020 geplant.

**FLUTLICHTANLAGE:** Eine modifizierte Variante mit vier Masten kann nun zur Ausschreibung kommen, sofern der zuständige Ausschuss zustimmt. Das sollte allerdings Fomsache sein. Wir kommen der Umsetzung doch ein Stück näher.